Beschlussvo	rlage	17.06.2014
VI/0032/14	Entsendung der Mitglieder in das Kuratorium der "Rudolf Christian Boettger Stiftung"	Seite 1 von 5

## STADT ASCHERSLEBEN

Tagesordnungspun kt	
Vorlage Nr.	Amt 0
VI/0032/14	AZ: 0-13.30/fu-gä
öffentlich	

Nr.	Gremium	Datum	ja	nein	Enth.
1.	Stadtrat	01.07.2014			

## Entsendung der Mitglieder in das Kuratorium der "Rudolf Christian Boettger Stiftung"

Unter Beachtung der Regelungen der Satzung der "Rudolf Christian Boettger Stiftung" besteht das Kuratorium aus 5 und höchstens 8 Mitgliedern.

Der Oberbürgermeister ist geborenes Mitglied des Kuratoriums. Die Stadt Aschersleben entsendet in das Kuratorium 5 weitere Mitglieder. Davon ist ein Mitglied Vertreter der Stifterin Stadt Aschersleben und 4 sind Vertreter der im Stadtrat vertretenen Fraktionen. Jeder der im Stadtrat vertretenen Faktionen entsendet jeweils einen Vertreter in das Kuratorium der Stiftung. Diese müssen kein Mitglied der jeweiligen Fraktion sein.

Die Entsendung dieser weiteren Vertreter erfolgt nach den Regelungen der Satzung mit sofortiger Wirkung für die Dauer der jeweiligen Amtsperiode. Die Wiederberufung des Vertreters der Stifterin ist zulässig. Insoweit wird vorgeschlagen, den derzeitigen Amtsinhaber, Herrn Schütze, für eine weitere Amtszeit zu berufen.

Die Amtszeit – mit Ausnahme des geborenen Mitgliedes - endet mit dem Ende der Wahlperiode des Stadtrates.

## Zuständigkeit:

§ 44 Abs. 2 GO LSA i. V. m. § 9 der Satzung der "Rudolf Christian Boettger Stiftung" bzw. ab dem 01.07.2014 nach § 45 Abs. 1 KVG LSA i. V. m § 9 der Satzung der "Rudolf Christian Boettger Stiftung"

## Beschlussvorschlag:

Die nachfolgend benannten Mitglieder werden mit sofortiger Wirkung in das Kuratorium der Rudolf Christian Boettger Stiftung für die Dauer der Amtsperiode entsandt:

1.	
2.	
3.	
4.	

Als Mitglied der Stifterin Stadt Aschersleben wird für die Dauer der Amtsperiode

Herr Steffen Schütze

berufen.

Beschlussvor	lage	17.06.2014
VI/0032/14	/ Entsendung der Mitglieder in das Kuratorium der "Rudolf Christian Boettger Stiftung"	Seite 3 von 5

Oberbürgermeister

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN:			
1. Planmäßige Aufwendung/Ausza		<u>ge(r) Ertrag/Einzahlung</u>	<u>]:</u>
planmäßige Aufw./Ausz.	Buchungsstelle		
	Buchungsstelle Buchungsstelle		
	buchungsstelle		
planmäßige(r) Ertr./Einz.	Buchungsstelle		
F 1 3 3 4 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7 7	Buchungsstelle		
	Buchungsstelle		
2. Überplanmäßige oder außerplar	nmäßige Aufwendun	g/Auszahlung:	
	3	5-	
<u> </u>		außerplanmäßig	
Es entstehen unmittel	_	EUR	
Zur Deckung werden v			
	Buchungsstelle		
	Buchungsstelle		
3. Übersehbare Folgekosten:	Buchungsstelle		
An Folgolaston ontst	ahan Kastan in ∐äha	EUR	
An Folgelasten entst von:	enen kosten in Hone	LOK	
erwartete Einnahmer	1:	EUR	
anzeigepflichtig		genehmigungspf	lichtig
Bekanntmachung		Änderung im Ort	srecht
AUSWIRKUNGEN AUF DEN STEL	<u>LENPLAN:</u>		
Stellenerweiterung		Stellenreduzierun	ıa
			9
DEMOCRATIC CUICK.			
DEMOGRAFIE-CHECK:			
Die Maßnahme ist demografierele	vant: Ja Nein		
Die Maßnahme ist verantwortbar:	Ja		
	Nein		
Weiterführende Ausführungen zum Demografie-Check in der Begründung			
BEMERKUNGEN:			
zur Besonderen Kontrolle durch den Stadtrat			
Projektverantwortlich	ner/Ansprechpart		

ner:

Beschlussvorlage	17.06.2014
VI/0032/14 / Entsendung der Mitglieder in das Kuratorium der "Rudolf Christian Boettger Stiftung"	Seite 5 von 5
I	
Amtsleiter	
Amisicilei	